

# Die Vermessung der Welt

**Beitrag von „Dalyna“ vom 10. November 2009 19:02**

Hallo!

Zur Zeit lese ich mit meinen Lieben "Die Vermessung der Welt" von Daniel Kehlmann. Jetzt befinde ich mich auf der Suche nach geeigneten Kursarbeitsthemen. In dem Heft zur Unterrichtsreihe finden sich zwar Vorschläge, die mich aber auch ansatzweise schon nicht so recht glücklich machen. Eins wäre ein Vergleich mit Faust gewesen, was zwar nett gewesen wäre, aber nur für die Kursarbeit den Faust in kürzester Zeit durchhauen war jetzt auch nicht mein Ziel.

Da die Figuren sehr ausführlich bearbeitet wurden, die Epoche, in der es spielt, bekannt ist, habe ich jetzt überlegt, ob man mit Rezensionen arbeiten könnte die sprachlich anhand der Argumentationsstruktur untersucht werden und deren Argumentation eben mit dem Wissen der Schüler abgeglichen werden soll, inwiefern sie dies zutreffend finden oder eben abweichende Ansichten vertreten. Ich stehe gerade voll auf dem Schlauch.

Habt Ihr vielleicht noch Ideen, wie man das Wissen zum Inhalt gut anwenden könnte?

Zur Postmoderen wollte ich zwar auch noch was machen, schaffe ich aber vor der Kursarbeit auch nicht mehr, was aber auch für die Findung eines geeigneten Themas mir eher irrelevant gerade erscheint.

Danke für Eure Hilfe!

---

**Beitrag von „neleabels“ vom 10. November 2009 19:21**

Die Postmoderne fände ich aufgesetzt.

Aber die Sache mit Faust interessiert mich, wo werden die Parallelen gesehen? Ich verbinde mit dem Fauststoff primär die Hybris des strebenden Menschen, der in der Selbstüberhöhung sich mit unheiligen Mächten verbündet was tragisch zu seinem Untergang führt. Das habe ich bei meiner Lektüre des Romans nicht wirklich gesehen.

Nele

---

### **Beitrag von „Dalyna“ vom 10. November 2009 20:37**

Es wird ein Vergleich des Bildes des Wissenschaftlers zwischen Faust und und Humbold und Gauß vorgeschlagen.

Mich macht bei allen meinen Überlegungen ein bisschen stutzig, dass ich erne Themen zur auswahl gebe. Wenn ich aber jetzt einmal so ein analytisches Thema gebe und die anderen Themen mehr Textanalyse sind, sind sie eben sehr verschieden... Fändet Ihr das tragisch? Ich sehe schon alle die normale Textanalyse schreiben.

---

### **Beitrag von „unter uns“ vom 10. November 2009 22:38**

Hallo,

wenn es "Faust" nicht sein soll, finden sich bestimmt Vergleichspassagen in anderen Büchern - "Homo Faber", "Entdeckung der Langsamkeit" etc. Aber MUSS es ein Vergleich sein?

Wenn es technisch klappt, schick ich Dir mal die Klassenarbeitsthemen, die ich in der 11 gemacht habe, als PN.

Unter uns

---

### **Beitrag von „Dalyna“ vom 11. November 2009 14:52**

Vergleich muss es gar nicht sein. Es war nur das einzige Thema in den Mazterialien, das ich ansprechend gefunden hätte.

Bin eben einfach auf der Suchen ach Themen, die man nahnd dieses Romans bearbeiten lassen könnte in einer Kursarbeit.